

	<p>Objekt: Brauerei Dessow</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Kleindrucksachen (Ephemera), Bierdeckel</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 10-1-00142</p>
--	--

Beschreibung

Rund. Farbige Darstellung zweier auf einem Bierfass miteinander kämpfender Männer, in der rechten Hand des rechten ein Bierkrug, in der des linken ein Messer. Am Boden links ein umgefallener Bierkrug und vergossenes Bier. Ganz oben Umschrift "Kyritzer Mord und Totschlag" (der Name der Biersorte), unten waagrecht "Brauerei [kreisrundes Logo] Dessow".

Rückseite: Mittig hochovales Bild: Bauer bei der Getreideernte mit Sichel, darüber grün "Märksches Bier" und darüber kreisrundes Logo. Im Hintergrund Getreidefeld, in der oberen Hälfte grüne Umschrift "So ehrlich wie die Mark Brandenburg".

Der Biernamen "Kyritzer Mord und Totschlag" knüpft an legendenhafte Überlieferungen der nach dem Genuss ihres lokalen Biers angeblich besonders streitsüchtigen Kyritzer Ackerbürger früherer Jahrhunderte an. Die Brauerei Dessow (bei Kyritz) brachte dieses Schwarzbier 1996 erstmals mit diesem Namen als werbewirksamer Hingucker-Marke auf den Markt. Der Betrieb schloss 2009.

Grunddaten

Material/Technik:

Farbdruck auf Holzpappe

Maße:

Durchmesser 10,7 cm

Ereignisse

Herausgegeben wann 1996-2009

wer

wo Dessow

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Mark Brandenburg

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kreis Ruppin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Ruppiner Land

Schlagworte

- Bauer
- Bier
- Bierdeckel
- Bierfass
- Brauerei
- Mord
- Schwarzbier
- Totschlag